Kartsana, S.L:
Pol. Ind. Can Carner. c/ Urgell, 1
08211 Castellar del Valles
BARCELONA

Vertrieb:
Kartsana Medical GmbH
Robert-Bosch-Str. 19
73117 Wangen
Tel: +49 (0) 7161 – 9561599
Fax:+49 (0) 7161 – 9561598
E-Mail: info@kartsana.de

BEDIENUNGSANLEITUNG

Tragentisch BRAVO 1

REF R1001T – Transport
R1001R – Rescue

Lesen Sie bitte diese Anleitung bevor Sie das Produkt benutzen und bewahren Sie diese für später gut auf.

CERTIFIED 10G EN-1789

V1.4/Rev.1.0/22.01.2025

Inhalt

1 Einleitung 4
1.1 Vorwort 4
1.2 Gewährleistung und Haftung 4
1.3 Erklärung der Symbole und Warnhinweise 5
1.4 Spezifikation 6
1.5 Sicherheitsvorkehrungen 6
2 Bedienungsanleitung 8
2.1 Technische Informationen 8
2.2 Bedienung und Nutzung des Tragentisches BRAVO1 (beide Ausführungen) . 9
2.2.1 Beladen der Trage auf dem Tragentisch: 9
2.2.2 Entladen der Fahrtrage vom Tragentisch 11
2.2.3 Höhenverstellung der Fahrtrage im stehenden Fahrzeug 12
optional für BRAVO1 R (R1001R) 12
2.3 Einbau ins Fahrzeug 13
2.4 Elektrische Installation 14
3 Reinigung und Desinfektion 15
4 Wartung und Reparatur 15
5 Explosionszeichnung und Teileliste 16

1 Einleitung

1.1 Vorwort

Der Tragentisch BRAVO1 (R1001) wurde mit seiner beweglichen Schienenführung speziell für die Aufnahme und Fixierung der elektrischen Fahrtragen der Modellreihe powerBRAVA in Fahrzeugen entwickelt. Es stehen zwei Ausführungen, für den Transport- (T) oder den Rettungseinsatz (R), zur Verfügung. Beide Ausführungen verfügen über eine 3-Punkt-Tragen-arretierung, dem „Easy Loading System“, einer Tragenaufnahme per Knopfdruck und eine Möglichkeit zur automatischen Akkuladung im Fahrzeug. Die R-Ausführung verfügt zusätzlich über eine Höhenverstellfunktion der Fahrtrage im stehenden Rettungs-fahrzeug.

Das Produkt ist nach EN 1865 zertifiziert und entspricht den Vorgaben der EU-Richtline MDR 2017/745.

Der Tragentisch BRAVO1 (R-1001 in beiden Ausführungen T/R) darf nur in Verbindung mit einer elektrischen Fahrtrage der Modellreihe powerBrava (TG1000 oder TG1000CV) betrieben werden.

Diese Bedienungsanleitung enthält alle nötigen Informationen, um eine vorschriftsmäßige Bedienung, Reinigung / Desinfektion und Wartung des Produktes sicher zu stellen. Dabei sind unsere aktuellen Kenntnisse und Erfahrungen berücksichtigt. Um einen sicheren Betrieb des Produktes zu gewährleisten, empfehlen wir ein Schulungsverfahren einzurichten, welches das Personal in der sicheren Bedienung des Produktes unterweist.

Wir behalten uns das Recht vor, die Spezifikationen der Tabelle zu ändern, um das Produkt stetig zu verbessern.

Abbildungen und Zeichnungen sind nicht maßstabsgetreu.

1.2 Gewährleistung und Haftung

Das Produkt muss nach Auslieferung überprüft werden. Es ist sicher zu stellen, dass alle Funktionen bekannt und das Personal über die korrekte und sichere Benutzung des Produktes vor der ersten Nutzung unterrichtet sind.

Das Produkt hat ab Rechnungsdatum eine 24-monatige Gewährleistung für den Endverbraucher (siehe Gewährleistungsbestimmungen).

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Mängel, die durch falsche Installation, Missbrauch oder unsachgemäße Verwendung des Produkts entstehen. Alle Reparaturen müssen von einem von Kartsana autorisierten technischen Service oder seinem jeweiligen Vertreter durchgeführt werden.

Der Hersteller haftet nicht für Anomalien, die durch die Verwendung anderer als der von Kartsana gelieferten Produkte verursacht werden. Änderungen oder Modifikationen am Produkt, die nicht ausdrücklich von Kartsana genehmigt

wurden, können die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Systems erlöschen lassen.
Weitere Informationen finden Sie in den Gewährleistungsbestimmungen, die dem Produkt beiliegen. Der Betreiber hat vor jeder Inbetriebnahme sicherzustellen, dass Funktion- und Betriebssicherheit des Produktes gewährleistet ist (insbesondere sind dabei auf sicherheitsrelevante Komponenten zu achten).

1.3 Erklärung der Symbole und Warnhinweise

	BITTE Bedienungsanleitung sorgfältig vor Gebrauch lesen
	Hersteller
	- Bitte recyclen, nicht im Hausmüll entsorgen - Verpackung sollten als wiederverwertbarer Müll, Metalle wie Altmetalle und Kunststoffprodukte sollten als Recyclingmaterial behandelt werden. - Die Abfallwirtschaft muss als Vorschrift des Landes gelten. - Erkundigen Sie sich bei den zuständigen Stellen nach Recycling und Müll.

In dieser Bedienungsanleitung werden drei Warnsymbole nach ISO-Standard verwendet:

	Warnung / Achtung / Anmerkung	Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung auf wichtige sicherheitsbezogene Angaben, wie Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen durchzusehen, die aus einer Vielzahl von Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst angebracht werden können.
	Verbot	Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung auf wichtige sicherheitsbezogene Angaben, wie Verbote durchzusehen, die aus einer Vielzahl von Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst angebracht werden können.
	Pflicht	Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung auf wichtige sicherheitsbezogene Angaben, wie Pflichten durchzusehen, die aus einer Vielzahl von Gründen nicht auf dem Medizinprodukt selbst angebracht werden können.

Lesen Sie die aufgeführten Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig durch und befolgen Sie sie genau.

1.4 Spezifikation

Standards	UNE-EN-1865-5 EN 1789+A1
Max. Länge	2052mm (geschlossen) 3090mm (ausgefahren)
Max. Breite	605mm
Max. Höhe	340mm 509mm (mit Fahrtrage geladen)
Max. Zuladung	380kg
Mindestens Personen zum Be- und Entladen der Fahrtrage mit Patient	2
Mindestens Personen zum Be- und Entladen der Fahrtrage ohne Patient	1
Kompatibel mit Modellreihe	Power BRAVA

1.5 Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und halten Sie sich an die Warnungen und Hinweise auf folgenden Seiten.

Der Service (jährliche Wartung) darf nur durch autorisierte und qualifizierte Personen durchgeführt werden.

WARNUNGEN:

- Eine unsachgemäße Verwendung des Systems, kann eine Verletzung des Patienten oder des Bedieners zur Folge haben. Betreiben Sie die Trage nur, wie in diesem Handbuch beschrieben

- Es dürfen keine eigenen Veränderungen am System oder an den Bauteilen vorgenommen werden. Es kann sonst zu unvorhersehbarem Betrieb der Trage kommen, was Verletzungen des Patienten oder des Bedieners zur Folge haben kann. Durch eigenmächtige Veränderungen am Produkt erlischt die Garantie.

- Alle Einsatzfahrzeuge in denen das System eingesetzt wird, müssen mit den kompatiblen Systemelementen ausgestattet sein.

- Das System darf nicht bedient werden, wenn es im Fahrzeug vollarretiert und der Ladevorgang aktiviert ist.

- Die Systemelemente müssen durch einen qualifizierten Mechaniker montiert werden. Eine falsche Montage kann zu Verletzungen des Patienten oder Bedieners führen oder Schäden an der Fahrtrage zur Folge haben.

- Um das Risiko eines Stromschlags zu vermeiden, versuchen Sie niemals die Akkus zu öffnen. Falls diese eine Beschädigung oder Risse aufweisen, dürfen sie nicht in das Batteriefach eingelegt oder an ein Ladegerät angeschlossen werden. Kontaktieren Sie in diesem Fall Kartsana Medical GmbH oder einen unserer autorisierten Servicepartner.

- Die Batterie nicht aus dem Batteriefach entnehmen, wenn sie sich im Ladezustand befindet. Wenn die Batterie entnommen wird während sie lädt, können schwerwiegende Schäden an der Hauptplatine entstehen.

- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit einer nassen Batterie oder einem nassen Batteriegehäuse.

- Wenn das System arretiert wird, muss auf dem Display der Fahrtrage überprüft werden, ob sich der Lademechanismus richtig in Gang setzt. Eine nicht richtig geladene oder entladene Batterie führt zu einem Leistungsverlust.

- Die Batterie darf nicht tiefentladen werden, da es sonst ein irreparabler Schaden entsteht.

- Alle Bediener des Fahrtragen-Systems müssen ausführlich in die Bedienung des Systems eingewiesen werden. Wird das System von nicht korrekt eingewiesenen Personen bedient, kann dies Verletzungen des Patienten oder der Bediener zur Folge haben.

- Verschleißteile des Tragensystems die abgenutzt sind oder Schäden am Tragensystem, müssen bei der Servicestelle gemeldet und schnellstens ersetzt oder repariert werden. Nicht reparierte Schäden können zu weiteren Folgeschäden am System führen und Verletzungen der Patienten und Bediener zur Folge haben.

- Zur Reinigung verwenden Sie geeignete persönliche Schutzausrüstung (Atemschutzmaske, Schutzbrille etc.) um die Gefahr des Einatmens der Desinfektionsmittel und bakterielle Ansteckung zu vermeiden.

- Manche Reinigungsmittel können eine Korrosion an Metallteilen verursachen. Um dem vorzubeugen empfehlen wir, nach der Reinigung mit klarem Wasser nach zu wischen und trocken zu reiben um Rückstände des Reinigungsmittels zu entfernen.

- Nach jedem Einsatz muss das System vorschriftsmäßig gereinigt und desinfiziert werden. Eine nicht ordnungsgemäße Reinigung oder Entsorgung kontaminierter Komponenten (z.B .defekte Matratze) kann das Risiko erhöhen, Krankheiten zu übertragen.

- Es dürfen ausschließlich von Kartsana freigegebenes Zubehör und Ersatzteile verwendet werden, da es sonst zu Beschädigungen z.B. der Batterie oder anderen Komponenten führen kann. Bei nicht Einhaltung erlischt die Garantie.

Achtung:

- Änderungen und Modifikationen dürfen ausschließlich durch Kartsana durchgeführt werden. Bei Zuwiderhandlung erlischt die Betriebsberechtigung.

- Falls eine Batterie mit einem externen Ladegerät im Fahrzeug geladen wird, muss sie ausreichend während der Fahrt gesichert sein (am besten in einem geschlossenen Schrank) und sie muss sich außer Reichweite des Patienten befinden.

- Legen Sie keine Gegenstände in den Fahrbereich des Systems.

- Generell wird nicht empfohlen das Tragensystem mit einem Hochdruckgerät zu reinigen. Sollte ein solches Gerät zum Einsatz kommen, darf es auf keinen Fall im Bereich des Motors oder der Elektrik eingesetzt werden.

- Maximale Wassertemperatur sollte 80°nicht überschreiten.

- Lassen Sie das System nach dem Reinigen gut trocknen. Bewegliche Teile (Rollen Scharniere) sorgfältig abtrocknen.

- Jährliche Wartung: Eine unsachgemäße Wartung kann zu Schäden am Produkt führen. Pflegen Sie das System wie im Handbuch beschrieben.

- Verwenden Sie keine Schmiermittel. Das Produkt ist an den Gelenken wartungsfrei.

- Hydraulikleitungen, Schläuche und Kabelverbindungen unterliegen Umwelteinflüssen und dem Alter. Überprüfen Sie die Komponenten regelmäßig auf Schäden und melden diese an unseren Service.

ALLGEMEINES:

- Die Bedienungsanleitung sollte für jeden Bediener jederzeit zugänglich sein. Es wird empfohlen diese im Fahrzeug aufzubewahren.

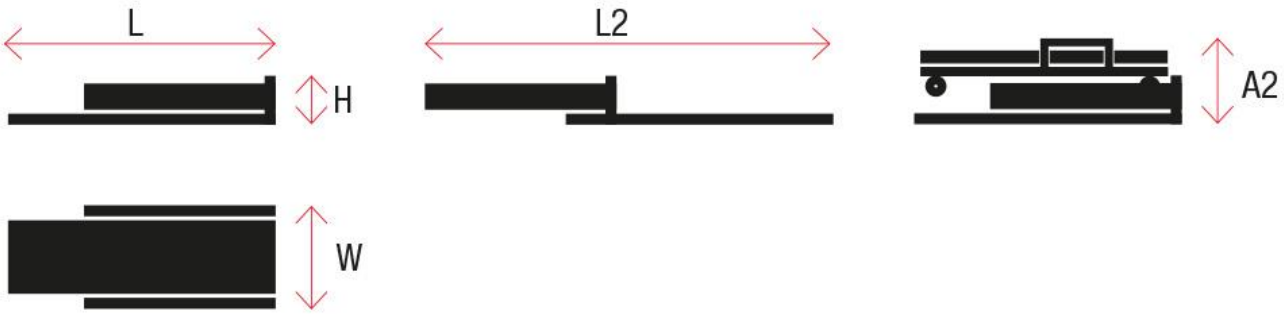
- Die Bedienungsanleitung ist zum Zeitpunkt des Erstellens mit den neuesten Produktinformationen versehen. Das Produkt unterliegt einer ständigen Produkt- und Qualitätskontrolle und Kartsana modifiziert, unter Berücksichtigung der Anregungen von Anwendern, das Fahrtragensystem. Daher kann es zu kleinen Abweichungen der Produktbeschreibung mit Ihrer Bedienungsanleitung kommen.

- Stromzufuhr für das Tragensystem sichern. Die Batterien verlieren langsam ihre Ladung, wenn Sie keinen Strom erhalten und werden dann tiefentladen. Dies hat zur Folge, dass die Batterie ihre Ladekapazität verliert.

- Ein nichtbeachten der Anweisungen hat den Verlust der Garantie und Gewährleistung zur Folge

2 Bedienungsanleitung

2.1 Technische Informationen

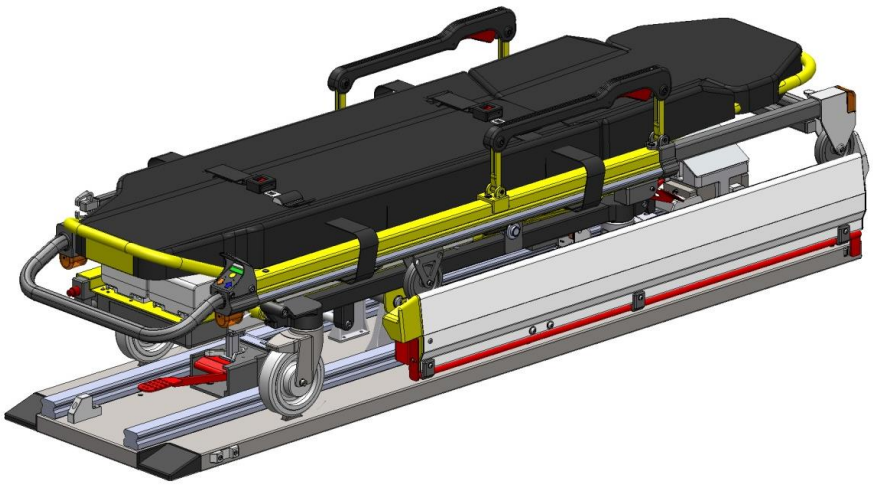


	R1001 T/R	Maße
	Gewicht	95 Kg
	Maximales Ladegewicht	300 Kg
W	Breite	593 mm
H	Höhe (H)	329 mm
A2	Höhe mit Fahrtrage	509 mm
L	Länge geschlossen	2052 mm
L2	Länge max. ausgefahren	3090 mm

Nur eine Trage der Modellserie powerBRAVA darf auf der BRAVO1 Schienenführung befestigt werden. Die Kombination aus beiden Produkten entspricht einem Fahrtragen-system und ist nach geltenden Normen (aktueller Stand) ausgelegt.

Fahrtragensystem:

Trage der Modellserie powerBRAVA



Schienenführung (Tragentisch) BRAVO 1

Um das Risiko von Verletzungen Patient und Bediener im Einsatz zu reduzieren, empfohlen wir, das Fahrzeug auf spitze und/oder herausstehende Ecken und Kanten zu untersuchen (z.B. Bauteile oder Geräte). Dies gilt insbesondere im Aktionskreis des Fahrtragensystems (z.B. durch die Möglichkeit der Höhenverstellung im stehenden Fahrzeug bei der R-Ausführung, kann beim Hochfahren eine potentielle Verletzungsgefahr durch spitze und/oder heraus-stehende Gegenstände bestehen).

Stellen Sie sicher, dass kein Schaden am Tragentischmechanismus besteht, um Fehlfunktionen zu vermeiden.

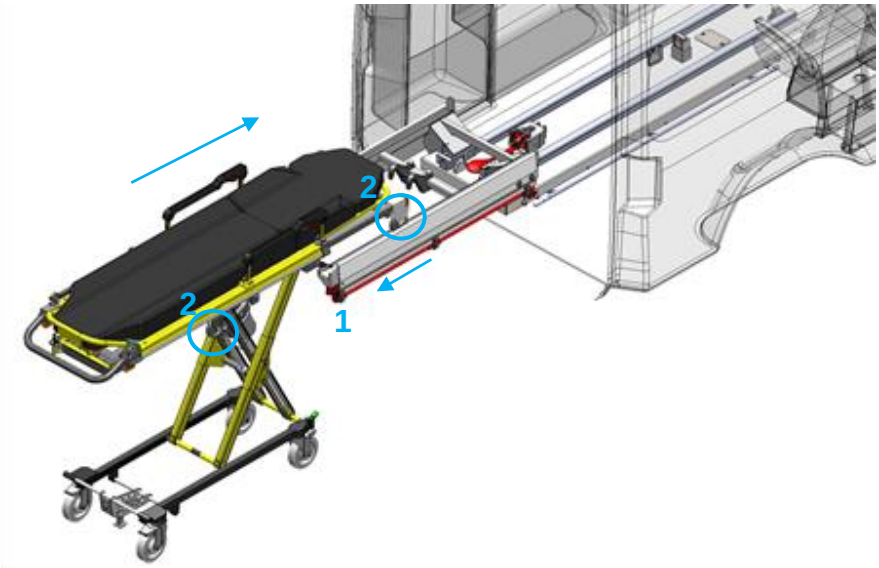
2.2 Bedienung und Nutzung des Tragentisches BRAVO1 (beide Ausführungen)

Um Verletzungen von Gliedmaßen und anderen Körperteilen zu vermeiden, halten Sie diese bitte von den beweglichen Teilen der Schienenführung fern.

Hinweis: Als hinteren Teil der Schienenführung, wird der Teil bezeichnet, an dem sich der Starthebel befindet.

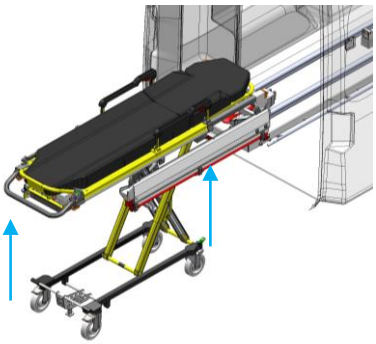
2.2.1 Beladen der Trage auf dem Tragentisch:

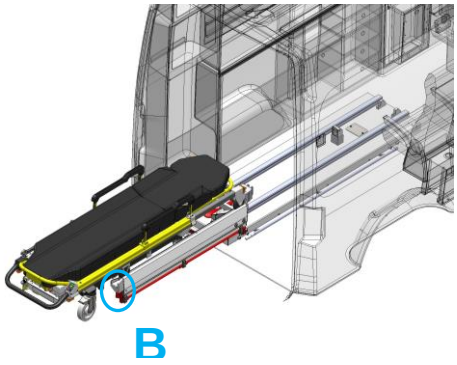
Fahren Sie die Trage vor die Schienenführung. Die Schienenführung muss sich in ausgefahrener Position befinden (1) (Schlitten des Tisches ragt aus dem Fahrzeug) und arretiert sein. Positionieren Sie die Trage auf der Schienenführung, so dass sich die kleinen Auffahrräder entlang der Schiene orientieren (2) und schieben Sie die Trage bis zum Anschlag auf den Tragentisch. Stellen Sie sicher, dass sich alle 4 Auffahrräder auf der Schiene befinden.

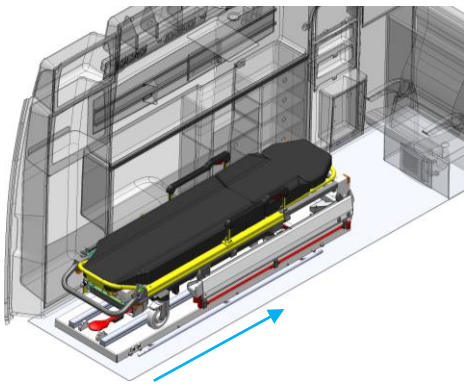


Drücken Sie die Taste „Trage einfahren“ auf dem Bedienelement der Fahrtrage, um die Scherenfüße der Trage anzuheben, bis sie komplett eingefahren sind. (Ist dieser Schritt erfolgreich abgeschlossen, sollte sich die Vorderachse der Fahrtrage innerhalb der Arretierhaken befinden.)

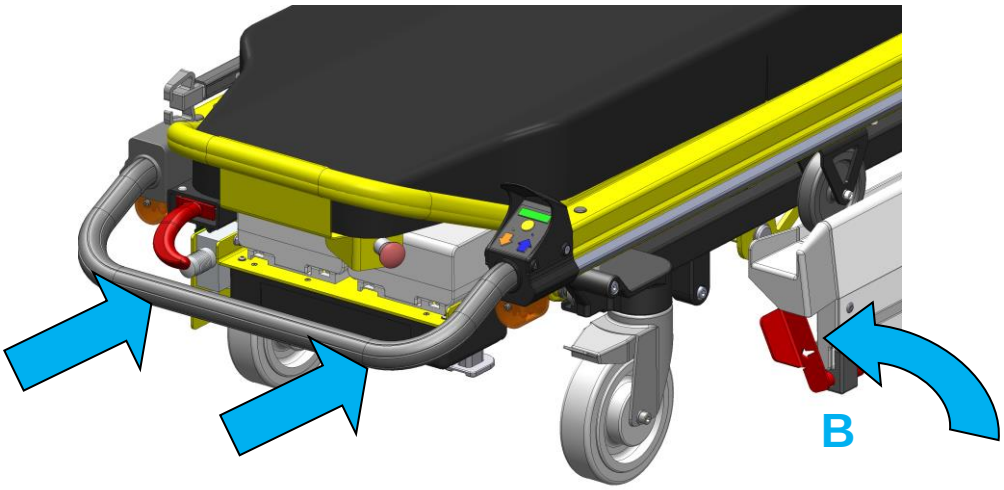
Achten Sie darauf, dass die vorderen Räder der Fahrtrage arretiert sind bevor, das Fahr-gestell hochgefahren wird.



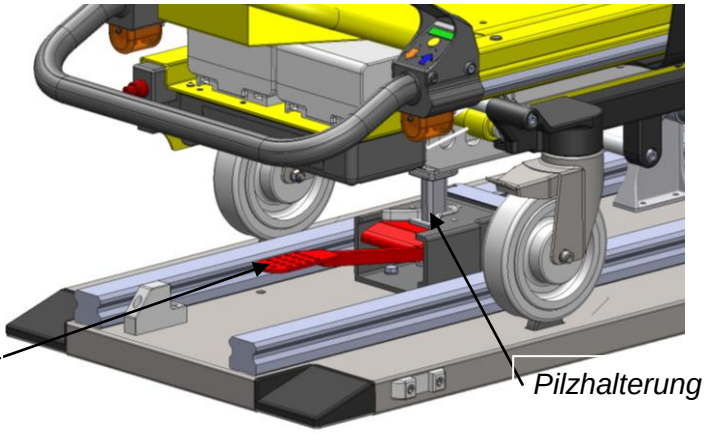




Drücken Sie den hinteren rechten roten Hebel (B) am Tischschlitten, um die Arretierung des Tischschlittens zu lösen und schieben den Tischschlitten samt Fahrtrage bis zum Tischanschlag ins Fahrzeug.



Um sicherzugehen, dass sich die Trage korrekt auf dem Tisch befindet, prüfen Sie ob der Entriegelungshebel (C) horizontal steht.

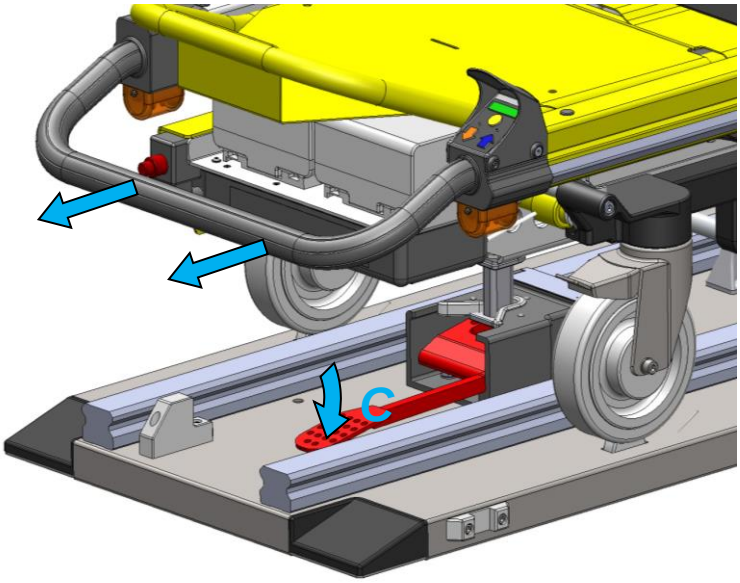


Entriegelungshebel in horizontaler Position

Pilzhalterung

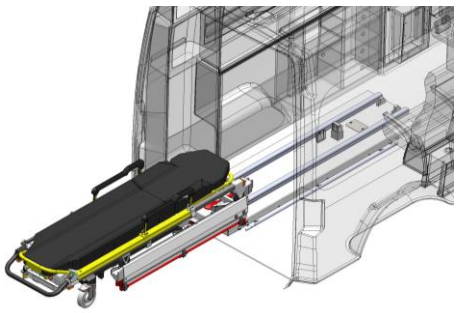
2.2.2 Entladen der Fahrtrage vom Tragentisch

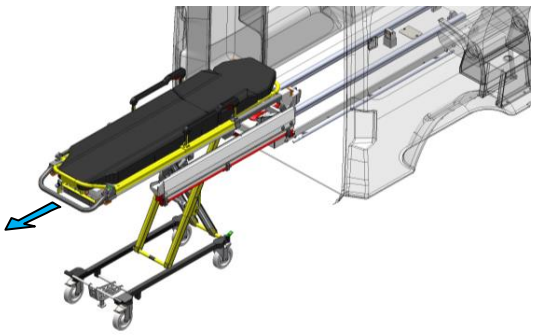
Drücken Sie den Entriegelungshebel (C) nach unten. Halten Sie den Hebel in dieser Position und ziehen die Trage ein Stück aus der Verriegelung (jetzt kann der Hebel wieder losgelassen werden). Ziehen Sie den Tischschlitten samt Fahrtrage bis zum Anschlag aus dem Fahrzeug. Der Schlitten rastet hörbar ein. Erst jetzt dürfen Sie die Scherenbeine der Fahrtrage herunterlassen.



Drücken Sie die Taste „Trage ausfahren“ auf dem Bedienelement der Fahrtrage, um die Scherenbeine der Trage bis zum Boden auszufahren.

Die Krankentrage kann nun vom Tragentisch gezogen werden.





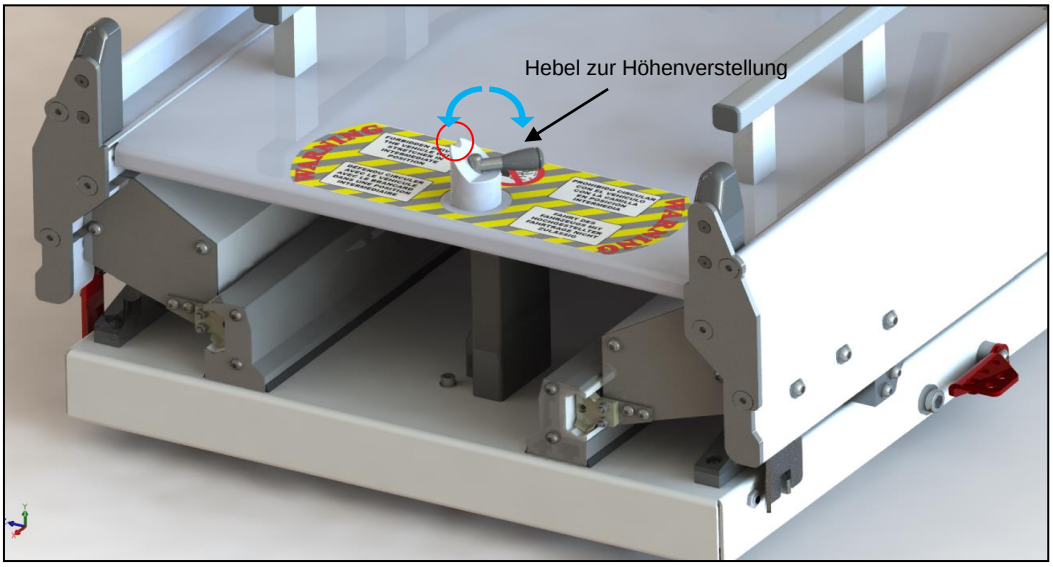
2.2.3 Höhenverstellung der Fahrtrage im stehenden Fahrzeug

optional für BRAVO1 R (R1001R)

Zur Höhenverstellung der Fahrtrage im stehenden Fahrzeug (! nur bei R1001R möglich), muss der Hebel (siehe Abbildung) auf die untere Position gestellt werden. Jetzt rastet die Fahrtrage in der Zwischenposition ein und kann, z.B. für die Behandlung des Patienten, hochgefahren werden

ACHTUNG: Das Hoch- und Absenken der Fahrtrage ist nur im stehenden Fahrzeug zulässig!
Bevor sich das Fahrzeug in Bewegung setzt muss die Fahrtrage:

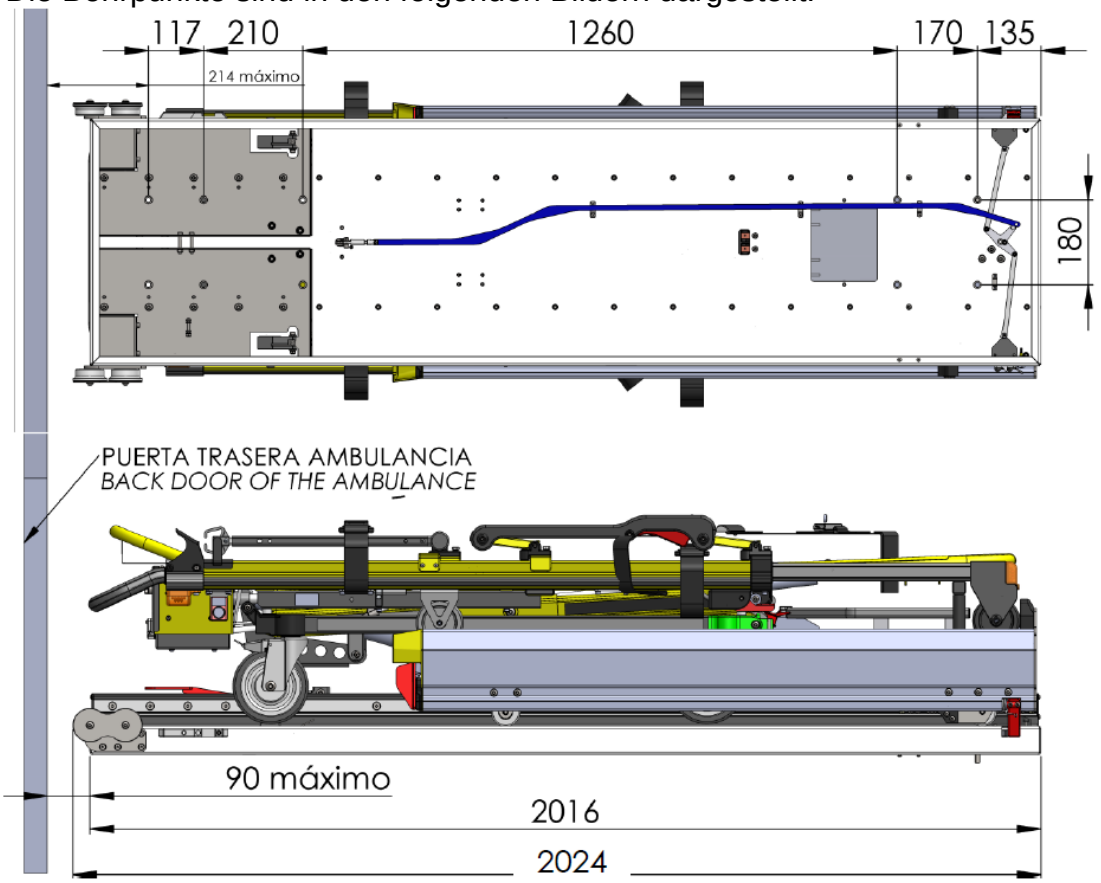
1. **<u>zuerst in die Zwischenposition</u> abgesenkt werden**
2. **danach muss der Hebel wieder in die obere Einkerbung gelegt werden**
3. **dann erst die Fahrtrage in die Endposition einrasten lassen, um Beschädigungen an der Ladeeinheit zu vermeiden!**



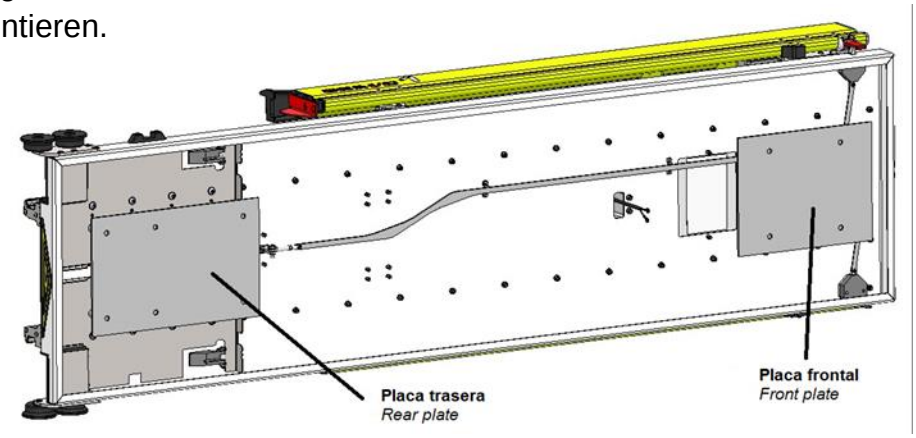
2.3 Einbau ins Fahrzeug

Der Tragentisch Bravo 1 (R1001R/T) wird im Fahrzeug durch 10 Schrauben (DIN 912, M10 – 10.9) und den mitgelieferten Metallplatten befestigt.

Die Bohrpunkte sind in den folgenden Bildern dargestellt:



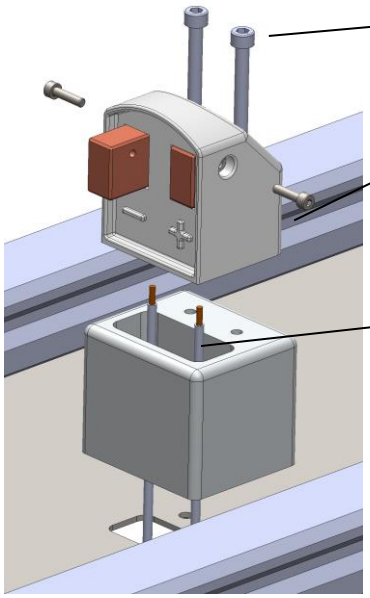
Durch eventuelle Bodenunebenheiten im Fahrzeug kann es beim Montieren des Tisches zu Verwindung am Tisch kommen, so dass dadurch der Schlitten nicht gleichmäßig in auf der Schienenführung läuft. Aus diesem Grund sollten Sie die mitgelieferten Metall-Platten zwischen dem Bravo 1 Tisch und dem Fahrzeugboden montieren.



Bei BRAVO1 R muss der Fahrzeugausbauer den eingebauten Sensor durch eine elektrische Schaltung ins Fahrerhaus anschließen.

2.4 Elektrische Installation

Um die Dockingfunktion zwischen Trage und Tisch im Fahrzeug zu nutzen, muss der BRAVO1 Tisch mit dem elektrischen System (12V) des Fahrzeuges verbunden werden. Bitte verwenden Sie ein min. 4mm² Kabel (Beachten Sie dabei die Polarität und eine Absicherung mit 20 Ampere). Das Stromkabel zum BRAVO-Tisch soll in einem Leerrohr verlegt werden.
Somit können die Batterien der Fahrtrage innerhalb des Fahrzeuges an der Docking-Station des Tisches aufladen werden. Bitte achten Sie dabei muss der Schlitten arretiert sein und der Entriegelungshebel (C) in horizontaler Position stehen.



mit Schrauben D die Abdeckung des Ladegeräts entfernen

mit Schrauben E die Kontaktklemmen lösen und das

elektrisches Kabel fixieren.

3 Reinigung und Desinfektion

Wenn Sie die Trage desinfizieren, achten Sie bitte darauf keine Mittel zu benutzen, die die Oberflächen angreifen könnten und benutzen Sie immer ein Tuch oder ähnliches. Ist die Oberfläche die Sie desinfizieren möchten eingefettet, fetten Sie diese bitte nach der Desinfektion wieder ein.
Alle Desinfektionsmittel müssen nach Anleitung des jeweiligen Herstellers verwendet werden.

Generell empfehlen wir nicht die Trage mit einem Hochdruckreiniger zu reinigen.
Falls solche Geräte doch zum Einsatz kommen, dürfen sie auf keinen Fall im Bereich der elektronischen Komponenten oder des Motors eingesetzt werden.

Der Hersteller ist für keinerlei Schäden haftbar, die durch Benutzung eines Produktes entstanden sind, die die Oberflächen der Trage angreifen oder zerstören könnten.

Der Hersteller empfiehlt, um Hygiene und angemessene Erhaltung der Produkte und Komponenten sicherzustellen, sie nach jeder Benutzung zu desinfizieren.

4 Wartung und Reparatur

Nach geltenden Gesetzen ist die Durchführung einer jährlichen Wartung verpflichtend. Diese Wartung darf nur durch einen von Kartsana autorisierten Reparaturservice durchgeführt werden.
Unser Service verfügt über die fachliche Qualifikation zur Durchführung von Wartungen und Reparaturen.

Bei der Wartung werden folgende Arbeiten durchgeführt:
- Prüfung und Einstellung der mechanischen und elektrischen Systeme
- Einstellung der elektrischen Funktionen
- Austausch von Verschleißteilen

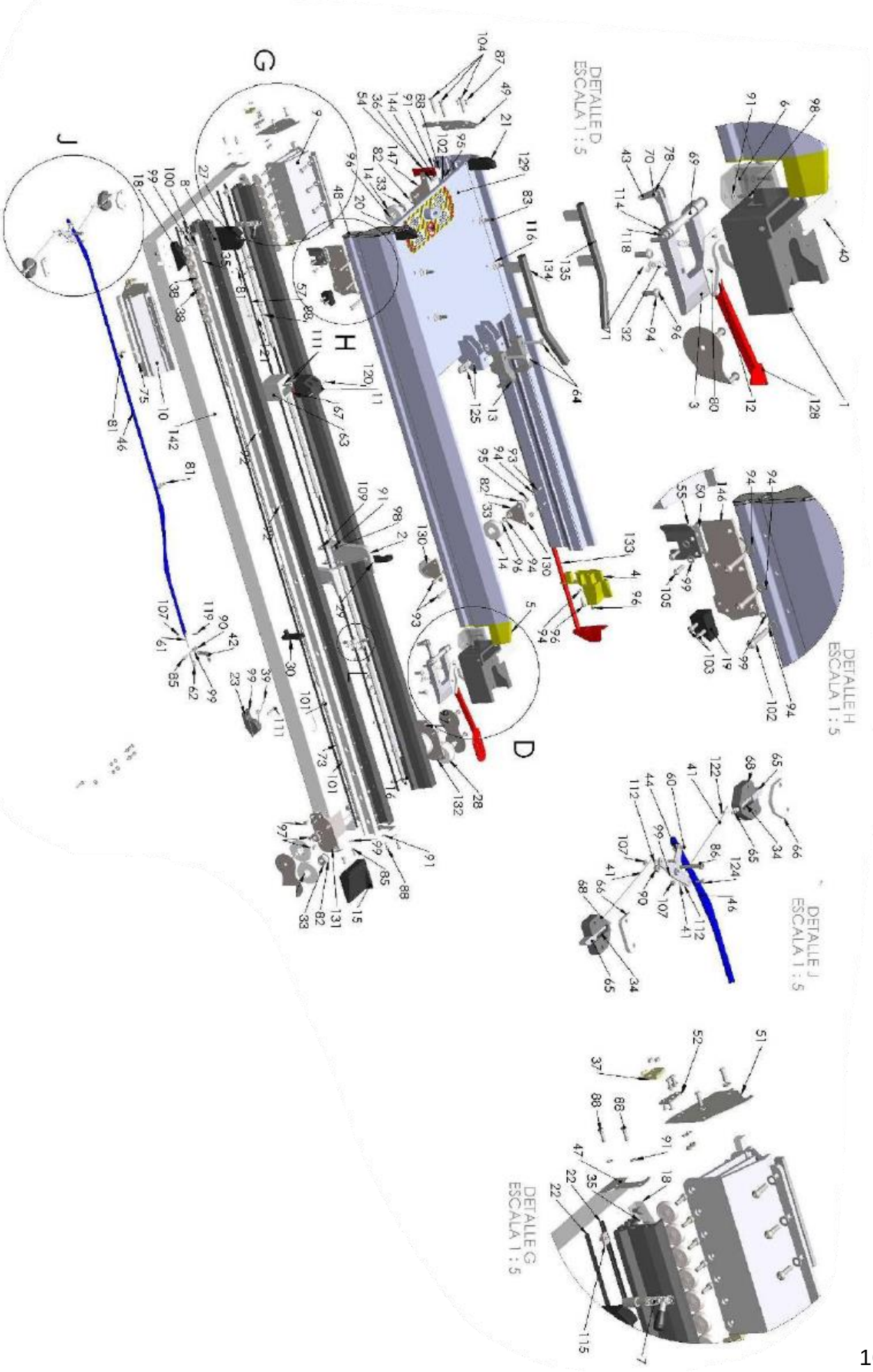
Die Durchführung einer jährlichen Wartung durch uns oder einen Servicepartner ist Voraussetzung für eine Aufrechterhaltung der Garantie und Gewährleistung für das System.
Eine jährliche Inspektion verlängert auch die Lebensdauer Ihrer Fahrtrage.

Wir empfehlen eine vorbeugende Inspektion (durch Sie selbst) in regelmäßigen Abständen, siehe auch Gewährleistung und Haftung.

Zur vorbeugenden Inspektion gehören folgende Arbeiten:
- Prüfung der Funktionstüchtigkeit der Fahrtrage anhand der Anwender Prüfliste in der Wartungsmappe.

Insbesondere die hydraulischen und elektrischen Systeme der Trage sollten regelmäßig überprüft werden, um schlechte oder abgenutzte Teile zu erneuern und so Schäden in der Zukunft zu vermeiden.

5 Explosionszeichnung und Teileliste



N	REFERENCE	DESCRIPTION	QTY.
1	01-0215-001	THIRD POINT CASTING BRAVO	1
2	01-0231-001	SHORT HOOK MIDDLE BRAVO	2
3	01-0236-001	THIRD POINT LOCK BRAVO	1
4	01-0252-001	IN LEFT RAMP	1
5	01-0253-001	IN RIGHT RAMP	1
6	01-0254-001	PROTECTION INTERIOR MECHANISM	1
7	03-0879-001	GUIDE PROFILE	1
8	03-0880-001	LEFT GUIDE PROFILE	1
9	03-0889-003	RIGHT REAR PROFILE CLAMP	1
10	03-0890-003	LEFT REAR PROFILE CLAMP	1
11	05-0229-002	CHARGER CONNECTOR	1
12	05-0230-001	LOADER CONNECTOR BRAVO	1
13	05-0239-001	BRAVO HOOK	2
14	05-0249-001	RAIL GUIDE WHEEL BRAVO	4
15	05-0250-001	IN LEFT RAMP	1
16	05-0251-001	IN RIGHT RAMP	1
17	05-0268-001	BASE AXIS HANDLE BRAVO	1
18	05-0299-001	FRONT WHEEL LIMIT	2
19	05-0300-001	REAR WHEEL LIMIT	2
20	05-0301-001	RIGHT TOP RAIL	1
21	05-0302-001	LEFT TOP RAIL	1
22	05-0303-001	RUBBER PROFILE	4
23	05-0310-001	RIGHT WHEEL ANTI-PIVOTING BRAVA REAR WHEELS	1
24	05-0311-001	LEFT WHEEL ANTI-PIVOTING BRAVA REAR WHEELS	1
25	05-0312-001	LIMIT LATERAL RAIL	1
26	05-0312-002	LIMIT LATERAL RAIL	1
27	05-0313-001	LOWER BRACKET STRETCHER	1
28	05-0318-002	WHEEL GUIDE RAIL	4
29	05-0324-001	REAR CASTING BRAVO ENTRANCE	1
30	05-0325-001	REAR CASTING CLAMP BRAVO ENTRANCE	1
31	05-0329-001	NYLON DISTANCER	4
32	09-0006-001	SPRING HEADEST	2
33	09-0070-001	BEARING - 6001Z	8
34	09-0128-001	SPRING SHAFT S-400; 860	2
35	09-0210-001	RAIL GUIDE	2
36	09-0213-001	WHARF OF TWIST	1
37	09-0214-001	PROFILE SCRAPER WCST43	4
38	09-0218-001	BEARING ROLLON CPN 43 2Z	14
39	09-0219-001	TRIGGER SPRING SEPARATOR	2
40	11-0600-001	COVER FOR BRAVO SHAFT 3 º POINT.	1
41	11-0612-001	LOCKING SYSTEM HANDLE	2
42	11-0635-001	BRAVO HANDLE LEVER PLATEN	1
43	11-0637-001	BRAVO HANDLE SMALL PLATEN	1
44	11-0639-001	PLATE LEVER SHAFT	1
45	11-0640-001	BRAVO HANDLE GUIDE PLATE	4
46	11-0646-001	BRAVO SPECIAL LONG BRACE	1
47	11-0699-001	COVERS PROFILE GUIDES	4
48	11-0702-001	RIGHT COVERS PROFILE GUIDES	1
49	11-0703-001	LEFT COVERS PROFILE GUIDES	1
50	11-0704-001	PLATES FINAL POSITION	1
51	11-0705-001	PROFILE COVER UNION	4

52	11-0706-001	CLEANER SUPPORT PROFILE	2
53	11-0715-001	PROFILE COVER UNION	2
54	11-0718-001	PLATES FOR BLOCKADE RAIL	1
55	11-0719-001	PLATE FOR BLOCKADE RAIL	1
56	11-0720-001	SPECIAL NUT FOR HOOK	2
57	11-0756-001	COVER CONNECTOR BRAVO2	1
58	11-0767-001	SUPPORT PLATE WHEELS	2
59	12-0084-001	INTERIOR HANDLE CAP	1
60	12-0188-001	LEVER SCREW S-860	1
61	12-0232-001	TENSATOR SHACKLE	1
62	12-0233-001	LONG BRACE TENSATOR	1
63	12-0277-001	BRAVO PLUG BASE	1
64	12-0288-001	BRAVO ANCHORING KNOB	2
65	12-0291-001	BRAVO SQUARE LUG	2
66	12-0292-001	SPECIAL LUG SUPPLEMENT	2
67	12-0296-001	BRAVO MASSIF COPPER CONNECTOR	2
68	12-0300-001	PIN LINEAR GUIDE	2
69	12-0304-002	SHAFT STOPPER BRAVO 3º POINT	1
70	12-0305-001	TRIGGER SHAFT RING	1
71	12-0313-002	BRAVO SCREW FIXER	2
72	12-0330-001	BRAVO BASE LEVER AXIS	1
73	12-0360-001	PLATE FIXING SCREWS	2
74	12-0361-001	PLATE FIXING PROFILE	2
75	12-0370-001	PLATE FIXING	2
76	12-0405-001	PLATE FIXING	6
77	13-0213-001	ELASTIC RING EXT. ø6 GALVANIZED	2
78	13-0215-001	ELASTIC RING EXT. ø8GALVANIZED	2
79	13-0220-001	NYLON WASHER d.6	2
80	13-0308-001	RIVET 3X10	3
81	13-0318-001	STAINLESS STEEL RIVET 4X12	6
82	13-0326-001	ELASTIC RING INT. D.28	8
83	13-0344-001	SCREW HEXAG. DIN 933 M8X20 6.8 GALVANIZED	4
84	13-0347-001	SCREW DIN 7991 - M5 x 16 GALVANIZED	8
85	13-0351-001	STAINLESS SCREW ALLEN DIN 912 M6X16	5
86	13-0352-001	STAINLESS SCREW ALLEN DIN 912 M6X35	1
87	13-0353-001	STAINLESS SCREW DIN 7991 - M5 x 16	4
88	13-0355-001	STAINLESS SCREW ALLEN DIN 7380 ULS M5X20 -10.9	12
89	13-0356-001	LOCKING NUT M5	12
90	13-0357-001	LOCKING NUT M6	17
91	13-0360-001	WASHER d 5 GALVANIZED	39
92	13-0362-001	SCREW DIN 7991 - M8 x 16 GALVANIZED	24
93	13-0364-001	SCREW DIN 7380 ULS M8x40 -10.9 GALVANIZED	4
94	13-0365-001	WASHER d8 GALVANIZED	55
95	13-0366-001	LOCKING NUT M8	14
96	13-0367-001	DIN 7380 ULS M8x25 -10.9 GALVANIZED	13
97	13-0368-001	SCREW DIN 7991 - M6 x 20 GALVANIZED	10
98	13-0371-001	SCREWALLEN DIN 912 M5X20 - 8.8 GALVANIZED	12
99	13-0372-001	WASHER d6 GALVANIZED	90
100	13-0373-001	SCREW DIN 7380 ULS M6x25 -10.9	3
101	13-0374-001	SCREW DIN 7380 ULS M8x20 -10.9 GALVANIZED	11
102	13-0375-001	SCREW DIN 7380 ULS M8x50 -10.9 GALVANIZED	6
103	13-0376-001	SCREW DIN 7380 ULS M6x40 -10.9 GALVANIZED	4
104	13-0377-001	SCREW DIN 7991 - M8 x 50 TODO ROSCA GALVANIZED	6
105	13-0378-001	SCREW DIN 7380 ULS M6x20 -10.9 GALVANIZED	14

106	13-0379-001	SCREW DIN 7380 ULS M5X16 -10.9 GALVANIZED	9
107	13-0380-001	LOCKING NUT M4	13
108	13-0381-001	SCREW DIN 7380 ULS M6x35 -10.9 GALVANIZED	3
109	13-0382-001	VALONA HEXAGONAL M5	14
110	13-0383-001	SCREW DIN 7380 ULS M8x30 -10.9 GALVANIZED	13
111	13-0385-001	SCREW ALLEN DIN 912 M6X40 - 8.8 GALVANIZED	6
112	13-0386-001	WASHER d4 GALVANIZED	7
113	13-0387-001	SCREW DIN 7380 ULS M4X20 -10.9 GALVANIZED	2
114	13-0388-001	WASHER WIDE d6 GALVANIZED	2
115	13-0389-001	RECTANGULAR NUT M6	2
116	13-0390-001	WASHER WIDE d8 GALVANIZED	4
117	13-0391-001	ALLEN DIN 912 M6X20 - 8.8 GALVANIZED	38
118	13-0392-001	ALLEN DIN 912 M6X14 - 8.8 GALVANIZED	2
119	13-0393-001	TORNI. HEXAG. DIN 933 M4X16 6.8 GALVANIZED	1
120	13-0394-001	ALLEN DIN 912 M4X12 - 8.8 GALVANIZED	2
121	13-0395-001	WASHER WIDE d 5 GALVANIZED	2
122	13-0396-001	SCREW ALLEN DIN 912 M3x12 - 8.8 GALVANIZED	2
123	13-0397-001	LOCKING NUT M3	2
124	13-0398-001	SCREW. HEXAG. DIN 933 M4X12 6.8 GALVANIZED	2
125	13-0399-001	SCREW ALLEN DIN 912 M4X10 - 8.8 GALVANIZED	4
126	14-0030-001	SERIE LABEL	1
127	14-0123-001	PRESS LABEL	1
128	50-0393-001	LEVER TO UNPIN	1
129	50-0442-002	BRAVO WELDING PROFILE	1
130	50-0443-001	BRAVO STAINLESS WELDED METAL SHEET	2
131	50-0446-002	BRAVO LEFT ENTRY WELDING GUIDE	1
132	50-0447-002	BRAVO RIGHT ENTRY WELDING GUIDE	1
133	50-0452-001	WELDED PIPE HANDLE	1
134	52-0530-001	RIGHT RAIL BRAVO	1
135	52-0531-001	LEFT RAIL BRAVO	1
136	06-0003-001	HANDEL RUBBER	1
137	07-0051-001	DETECTOR INDUCTIV XS1N08PA349 M8 PNP NO	1
138	12-0403-001	BUSH HANDLE POS.	1
139	12-0376-001	SHAFT POSICIONADOR STRETCHER	1
140	14-0155-001	LABEL	1
141	13-0275-001	THREADED RODS M5 X40	1
142	50-0482-001	CHAPA SOLD.INOX.BRAVO	1
143	13-0210-001	WASHER d10 GALVANIZED	1
144	05-0298-002	STOP LEVER SPACER	1
145	09-0063-002	SPRING	1
146	50-0448-002	RIGHT REAR WHEEL SUPPORT	1
147	50-0449-002	RIGHT REAR WHEEL SUPPORT	1

a. Ersatzteile mit Artikelnummer beginnend mit der Zahl 13-xxxx-xxx, gehören zur Fixierung
b. Ersatzteile mit Artikelnummer beginnend mit der Zahl 50-xxxx-xxx sind Bauteilkomponente, die verschweißt wurden und daher nicht einzeln lieferbar sind. gehören zur Fixierung
c. Ersatzteile mit Artikelnummer beginnend mit der Zahl 52-xxxx-xxx sind Bauteilkomponente, die vormontiert werden müssen. Wenden Sie sich bitte an unseren technischen Service.

Kartsana MedicalGmbH

Robert-Bosch-Str. 19
73117 Wangen (Deutschland)

Tel.: +49 7161 956 1599

www.kartsana.de

Ihre Ansprechpartner

Service Ersatzteilwesen

Tel 07161 - 987 68 54

E-Mail service-et@kartsana.de

Technik & Schulung

Tel 07161 - 956 15 97
Mobil 0151 - 11 83 41 67

E-Mail technik@kartsana.de